

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9833

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 90.

— 90 —

auf dem VD in Gold gedruckt *F.E.H.Z.O. 1579* (= Ferdinand Erzherzog zu Österreich), Schließbänder abgerissen.

DATIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, VERFASSER, DONATOR, SCHREIBER (?): *Ein schöne Tragedi von Sechs streitbarn Kempffern Zu Rom vnter König Thullus Hostilius vnd der Statt Alban . . . Gemacht Zu Ehren . . . Dem Durchleuchtigsten . . . Fürsten vnd Herren herrn Ferdinanden Ertzhertzog zu Osterreich . . . Meinem Gnedigsten herren Durch Georgium Lucium ANNO M.D.LXXIX* (fol. 1^r).

VORBESITZER: Erzherzog Ferdinand von Tirol. — Ambras.

LITERATUR: Kat. Ambraser Kunst- und Wunderkammer Nr. 54a. — Kat. Ausst. Schallaburg Nr. 550.

Abb. 376

Cod. 9833

1578

GEORG FABER: Über die Schreibkunst (deutsch).

Papier, I, 31, I*ff., 208 × 155, Schriftspiegel 125 × 85, 14 Zeilen. — Originalfoliierung.

DATIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, VERFASSER, DONATOR, SCHREIBER: *War-hafftige vnd Schone Beschreibung der . . . Kunst der Schreiberey . . . Zu Ehren vnd Vnderthenigem gefallen Dem Durchleuchtigisten . . . Fursten vnd Herren herrn Ferdinando Ertzhertzog zu Osterreich . . . Durch Georgium Fabrum von München Poet Anno partus Salutiferi M.D.LXXVIII* (fol. 1^r).

VORBESITZER: Erzherzog Ferdinand von Tirol.

Abb. 368

Cod. 9838

(Dillingen ?), 1580

Orationes et carmina Dilingae in aula academica recitata (lat.).

Papier, IV, 99ff., 205 × 158, Schriftspiegel 160/165 × 107/114, 27—29 Zeilen. — Federzeichnung. — Van Swieten-Einband 1753.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Scripserat Michael Rubin Anno Domini M.D.LXXX* (fol. 1^r). — Mit Nachträgen aus dem Jahre 1583.

VORBESITZER: Michael Rubin (eingehängter Papierstreifen zwischen fol. 7 und 8 mit Besitzvermerk). — Später Ambras (fol. 1^r).

LITERATUR: Inventar I, 129.

Abb. 384

Cod. 9840

Wien, 27. Dezember 1564

JOHANNES GRAVIUS: Carmen bucolicum de incarnatione Iesu Christi (lat.).

Papier, V, 33ff., 207 × 156, Schriftspiegel 160/170 × 100/105, 12 Zeilen. — Pergamentumschlag.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, WIDMUNGSEMPFÄNGER, SCHREIBER, VERFASSER: *CARMEN BVCOLICVM De . . . Incarnatione . . . Domini nostri Iesu Christi ad sere-nissimum et Inuictissimum Maximilianum II Caesarem Augustum . . . Imperatorem Designatum . . . conscriptum . . . A Ioanne Gravio Geldriensi Viennae Austriae Anno a Christi in Carnem aduentu 1564. 27. Decembris* (fol. 1^r). — Weiteres Widmungsgedicht an Maximilian II. auf fol. III^v—IV^r.

VORBESITZER: Kaiser Maximilian II.

Abb. 265

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9833

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 368.

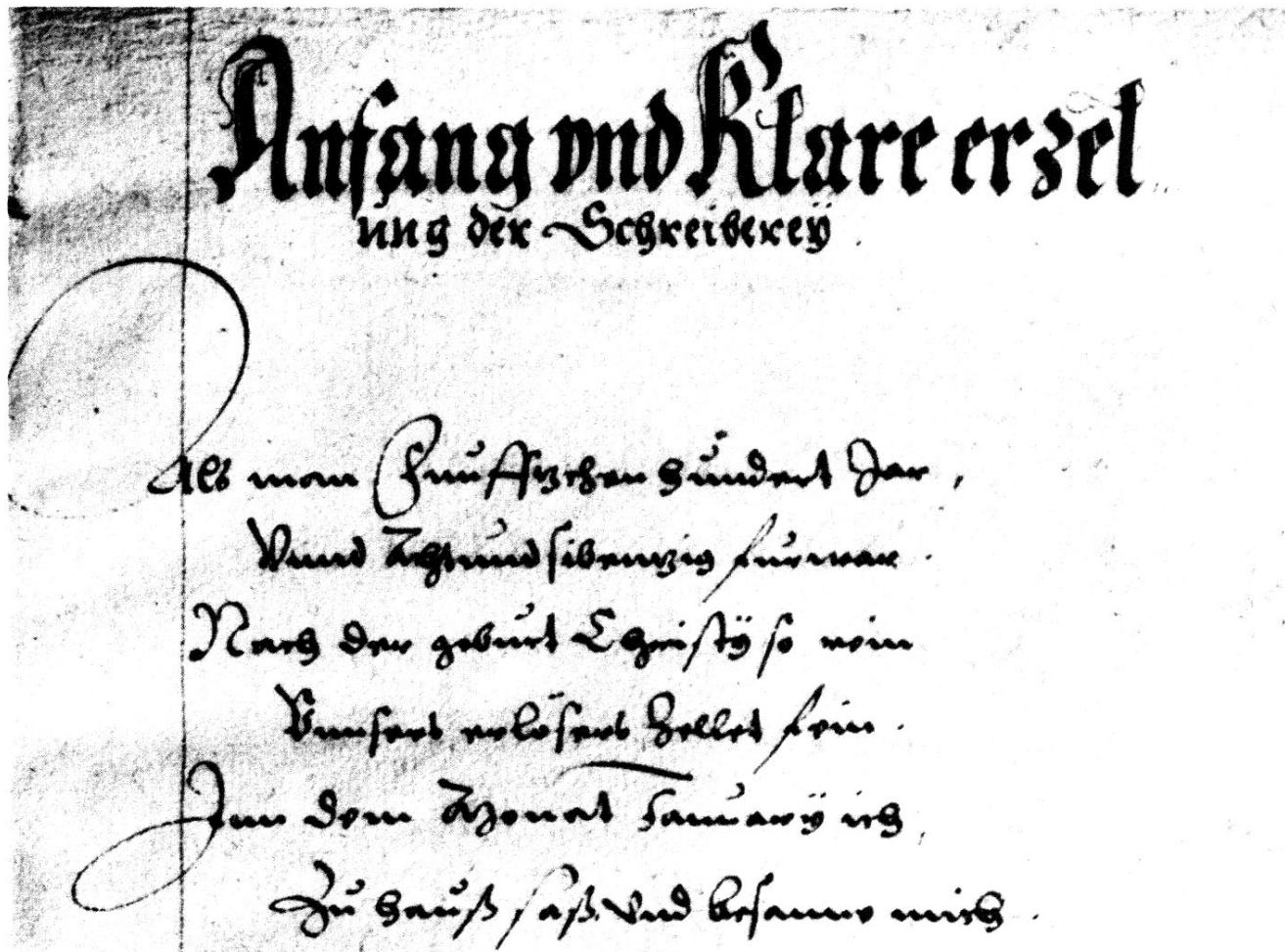


Abb. 368

Cod. 9833, fol. 2r

1578

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 9833

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=5496